

und den einschlägigen Bestimmungen der folgenden Europäischen Richtlinien entsprechen:
2014/30/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV-Richtlinie)
2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)

Diese Erklärung gilt für alle identischen Exemplare der Produkte sofern diese weder technisch, noch mechanisch verändert wurden.

Technische Daten

Bezeichnung	Eingangsspannung	Batteriespannung	Ladestrom max.	Anschlüsse	Abmessungen Länge x Breite x Höhe (mm)	Gewicht kg
BL 6-0,6	100-240V	6V DC	0,6A	Krokodilklemmen	68 x 53 x 41	0,125
BL 12-0,5	100-240V	12V DC	0,5A	Krokodilklemmen	82 x 56 x 47	0,175
BL 12-1	100-240V	12V DC	1A	Krokodilklemmen	83 x 58 x 50	0,180
BL 12-3	100-240V	12V DC	3A	Krokodilklemmen	115 x 58 x 37	0,240
BL 12-5	200-240V	12V DC	5A	Krokodilklemmen	153 x 72 x 46	0,425
BL 12-10	200-240V	12V DC	10A	Krokodilklemmen	153 x 72 x 46	0,430
BL 24-0,5	200-240V	24V DC	0,5A	Krokodilklemmen	82 x 57 x 45	0,176
BL 24-1	100-240V	24V DC	1A	Krokodilklemmen	138 x 72 x 42	0,438
BL 24-3 XLR	100-240V	24V DC	3A	XLR Stecker	158 x 90 x 52	0,540
BL 24-5 XLR	100-240V	24V DC	5A	XLR Stecker	178 x 80 x 45	0,950
BL 24-10 XLR	200-240V	24V DC	10A	XLR Stecker	208 x 130 x 82	2,115

Ladekennlinie:	I _{UoU}
Verpolungsschutz:	ja
Betriebstemperatur:	0 – 40 °C
Rel. Luftfeuchtigkeit:	max. 85%

Für Druckfehler keine Haftung. Irrtum vorbehalten. Stand 04/2019.



+ UND DIE ENERGIE KOMMT -

AKKU SYS Akkumulator- und Batterietechnik Nord GmbH

Verbindungsweg 23 · 25469 Halstenbek / Hamburg · GERMANY
 Telefon +49 4101 | 3 76 76-0 / Fax +49 4101 | 3 76 76-66 / info@akkusys.de / www.akkusys.de

Bedienungsanleitung / Technisches Datenblatt

Bleiakkuladegeräte

Vor Inbetriebnahme bitte sorgfältig lesen und aufbewahren.

Funktionsbeschreibung

Mit diesem Automatik-Bleiladegerät können Bleisäure-, Bleigel- und Kalzium-Batterien geladen werden. Durch dieses hochwertige Ladegerät wird die höchstmögliche Kapazität und Lebensdauer Ihrer Batterie erreicht. Der Ladestrom wird automatisch an den Akku angepasst. Die Ladegeräte verwenden die 3-stufige IUoU-Ladekennlinie, um eine schnelle und schonende Ladung des Akkus zu erreichen. Ist der Akku voll geladen, so schaltet das Ladegerät automatisch auf Ladeerhaltung. Ein „Überladen“ wird dadurch vermieden.

Eigenschaften

- konstante Ladeschlussspannung
- Funktionsanzeige durch Leuchtdioden
- Verpolungsschutz
- geeignet für 6V, 12V oder 24V Bleiakkus

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Ladegerät ist ausschließlich zum Aufladen von Bleiakkus geeignet. Batteriespannung siehe Typenschild auf dem Ladegerät (Output). Andere Batteriearten (Zink-Kohle, Alkaline, Ni-Cd, Ni-MH, Li-Ion, LiFePo4) dürfen hiermit nicht aufgeladen werden. Das Ladegerät ist nur für den Anschluss an eine Wechselspannung von 100-240V mit 50/60Hz ausgelegt.

Ein Betrieb unter widrigen Umständen ist nicht zulässig, zum Beispiel

- Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- Staub und brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel
- Gewitter bzw. Gewitterbedingungen wie starke elektrostatische Felder usw.

Wichtige Sicherheits- und Gefahrenhinweise

- Elektrogeräte gehören nicht in Kinderhände.
- Reparaturen dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Vor dem Öffnen muss das Gerät von allen Spannungsquellen getrennt werden.
- Schalten Sie das Ladegerät nicht sofort ein, wenn Sie es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht haben, das entstehende Kondenswasser kann unter ungünstigen Bedingungen das Gerät zerstören. Lassen Sie es uneingeschaltet auf Raumtemperatur kommen.
- Setzen Sie das Ladegerät nicht direktem Sonnenlicht oder Hitze aus, der Betrieb ist nur in trockenen Innenräumen gestattet.
- Ventilationsschlitze, bzw. Lüftungsschlitze verhindern einen übermäßigen Anstieg der

Temperatur und dürfen nicht blockiert werden. Insbesondere leicht brennbare Materialien sind vom Gerät fernzuhalten.

- Bei der Ladung von nicht gasdichten Akkus ist es unbedingt notwendig, die Räume während des Ladevorgangs gut zu belüften, da sich beim Laden Wasserstoffgas bildet und Explosionsgefahr entsteht.
- Achten Sie auf richtige Polarität. Beschädigte oder oxidierte Akkus dürfen nicht aufgeladen werden.
- Bei unsachgemäßer Ladung (z.B. zu hohe Ladeströme, falsche Spannung) kann der Akku überladen bzw. zerstört werden und im schlimmsten Fall explodieren.
- Das Gerät an einem kühlen, trockenen Platz aufbewahren.

Bei Schäden die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Gewährleistungsanspruch! Für Folgeschäden und bei Sach- und/oder Personenschäden, kann in diesem Fall keine Haftung übernommen werden.

Das Ladegerät hat das Werk in einem sicherheitstechnisch einwandfreien Zustand verlassen. Um diesen Umstand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise dieser Bedienungsanleitung beachten.

Bedienung

Anschluss und Ladevorgang mit Krokodilklemmen

Stellen Sie sicher, dass das Ladegerät nicht am Stromnetz angeschlossen ist. Verbinden Sie die Krokodilklemme der roten Leitung (Plus / +) mit dem Pluspol der Batterie (Plus / +). Die Krokodilklemme der schwarzen Leitung (Minus / -) mit dem Minuspol. Stecken Sie nun den Netzstecker des Ladegerätes in die Steckdose.

Sollte der Akku korrekt angeschlossen sein, startet automatisch der Ladevorgang und die LED leuchtet rot. Sobald die LED statt rot nunmehr grün leuchtet ist der Akku voll aufgeladen.

Anschluss und Ladevorgang mit XLR-Stecker (BL 24-3 XLR, BL 24-5 XLR und BL 24-10 XLR)

Stellen Sie sicher, dass das Ladegerät nicht am Stromnetz angeschlossen ist. Stecken Sie erst den XLR-Stecker des Ladegerätes in die XLR-Buchse Ihres Reha-Fahrzeugs oder Scooters und dann den Netzstecker des Ladegerätes in die Steckdose. Sollte der Akku korrekt angeschlossen sein, startet automatisch der Ladevorgang und die LED leuchtet rot. Sobald die LED statt rot nunmehr grün leuchtet ist der Akku voll aufgeladen.

Nach Beendigung des Ladevorgangs zuerst das Gerät aus der Netzsteckdose nehmen und dann das Ladekabel von der Batterie abnehmen.

Bedeutung der LED-Anzeige

- LED leuchtet **nicht** >>> Ladegerät nicht angeschlossen.
- LED leuchtet **rot** >>> Akku wird geladen.
- LED leuchtet **grün** >>> Akku ist geladen oder Akku ist nicht angeschlossen oder defekt.

Wartung und Entsorgung

Trennen Sie das Ladegerät vor einer Reinigung oder Wartung von der Stromversorgung und trennen Sie eventuell angeschlossene Akkus vom Gerät. Zur äußerlichen Reinigung verwenden Sie nur ein weiches trockenes Tuch. Verwenden Sie auf keinen Fall Reinigungsmittel oder andere Flüssigkeiten. Eine Wartung oder Reparatur darf nur von Fachpersonal ausgeführt werden. Entsorgen Sie das unbrauchbare Gerät nach einem Defekt gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften.



Erläuterung der Symbole



Entspricht den europäischen Normen



Gemäß des Elektro- und Elektrogerätegesetzes (ElektroG) müssen verbrauchte Elektrogeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Stellen Sie sicher, dass Ihr gebrauchtes Gerät bei Ihrem Händler oder einer Sammelstelle zurückgeben wird und nicht als Hausmüll entsorgt wird.



Schutzklasse II: Dieses Gerät ist schutzisoliert



Achtung Explosionsgefahr bei falschem Anschluss! Verbinden Sie immer zuerst die Batterie mit dem Ladegerät. Stellen Sie erst dann eine Verbindung mit dem Versorgungsnetz über den Netzstecker des Ladegeräts her! Nur so kann Funkenbildung vermieden werden. Beachten Sie unbedingt die Sicherheits- und Gefahrenhinweise!



Das Gerät steht unter Spannung. Nehmen Sie das Gerät nur in Betrieb, wenn das Gehäuse und die Leitungen unbeschädigt sind. Ziehen Sie vor Reinigungsarbeiten den Netzstecker.



Gerät nur in geschlossen, belüfteten Räumen verwenden! Vor Regen schützen!

Konformitätserklärung (EC Declaration of Conformity)

AKKU SYS Akkumulator- und Batterietechnik Nord GmbH erklärt unter alleiniger Verantwortung, dass die **Q-Batteries Bleiakkuladegeräte** nach folgenden harmonisierten Normen geprüft wurden:

Sicherheit (LVD)

EN 60335-1:2012 | EN 60335-2-29:2004+A2:2010 | EN 62233:2008

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC)

EN55014-1:2006+A1:2009+A2011 | EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008
EN 6100-3-2:2014 | EN 6100-3-3:2013